Auf einen Blick

Über deı	n Autor	7
Einführu	ıng	21
Teil I: Eir Kapitel 1: Kapitel 2:	Aführung in das Allgemeine Verwaltungsrecht Ein erster Überblick Das Besondere am Allgemeinen Verwaltungsrecht	25 27 37
Teil II: Ru Kapitel 3: Kapitel 4: Kapitel 5:	Was die öffentliche Verwaltung Wie die öffentliche Verwaltung auszeichnet Wie die öffentliche Verwaltung organisiert ist Das Innenleben der Verwaltung.	47 49 57 69
Teil III: N Kapitel 6: Kapitel 7: Kapitel 8:	Naß nehmen für das Verwaltungshandeln Rechtliche und andere Maßstäbe Woher das Recht kommt: Die Rechtsquellen Wie das Recht Verwaltungsentscheidungen bestimmt	75 77 81 91
Kapitel 9: Kapitel 10:	Ohne Recht des Verwaltungsverfahrens Ohne Recht keine Verfahren. Das formlose Verwaltungsverfahren. Besondere Verfahrensarten	97 99 105 111
Kapitel 12: Kapitel 13:	ie Instrumente der öffentlichen Verwaltung Hier spielt die Musik – die Instrumente im Überblick. Bühne frei für den Verwaltungsakt Der öffentlich-rechtliche Vertrag	119 121 127 143
Kapitel 15: Kapitel 16: Kapitel 17: Kapitel 18:	Wann Behörden tätig werden dürfen Wie Behörden Entscheidungen treffen Die Behörde erlässt einen Verwaltungsakt Die Behörde hebt einen Verwaltungsakt auf Die Behörde lässt vollstrecken	
Kapitel 20:	Bürger haben Rechte	207

10 Auf einen Blick

Teil VIII:	Ihr Rechtsschutz als Bürger	233
Kapitel 22:	Grundzüge des Rechtsschutzes nach der VwGO	235
Kapitel 23:	Rechtsschutz in Sonderfällen	259
Teil IX: F	älle und Lösungen	271
Kapitel 24:	Probieren Sie es! Fünf Fälle und ihre Lösungen	273
Teil X: D	er Top-Ten-Teil	303
Kapitel 25:	Die zehn wichtigsten Begriffe des Allgemeinen Verwaltungsrechts	305
	Zehn Standardprobleme des Allgemeinen Verwaltungsrechts	
Kapitel 27:	Zehn schwere Fehler bei der Falllösung	317
Stichwo	rtverzeichnis	322

Über den Autor	7
Über den Autor Über dieses Buch Über dieses Buch Was dieses Buch nicht will. Törichte Annahmen über den Leser Wie Sie dieses Buch lesen Teil I: Einführung in das Allgemeine Verwaltungsrecht Teil II: Rund um die öffentliche Verwaltung Teil III: Maß nehmen für das Verwaltungshandeln Teil IV: Das Recht des Verwaltungsverfahrens Teil V: Die Instrumente der öffentlichen Verwaltung Teil VI: Die öffentliche Verwaltung wird aktiv. Teil VII: Die Bürger haben Rechte. Teil VIII: Ihr Rechtsschutz als Bürger Teil IX: Fälle und Lösungen Teil X: Der Top-Ten-Teil Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	7 21 21 22 22 22 23 23 23 23 23 24 24 24
TEIL I EINFÜHRUNG IN DAS ALLGEMEINE VERWALTUNGSRECHT	24 25
Kapitel 1 Ein erster Überblick Verwaltungsrecht auf den Begriff gebracht. Was zum Allgemeinen Verwaltungsrecht gehört (und was nicht). Das Allgemeine Verwaltungsrecht als Teil des Öffentlichen Rechts. Die Bedeutung des Verfassungsrechts für das Allgemeine Verwaltungsrecht. Bindung an die Grundrechte. Bindung an Verfassung und Gesetze. Das Allgemeine Verwaltungsrecht für alle Fälle. Sachverhalt und Fallfrage verstehen. Das anzuwendende Recht suchen. Das gefundene Recht anwenden.	27 28 29 30 31 32 32 32 33
Kapitel 2 Das Besondere am Allgemeinen Verwaltungsrecht Die Aufgabe des Öffentlichen Rechts Unterscheidung zwischen Öffentlichem und Privatem Recht Die Unterscheidung in der Rechtsordnung	37 37 38 39

Die Unterscheidung richtig anwenden	40
Zuordnung von Verwaltungsmaßnahmen zu Rechtsnormen	41
bei Realakten	41
bei Rechtsakten	42
bei Rechtsverhältnissen	43
Öffentliches Recht und Privatrecht in der Praxis	45
Handeln in Privatrechtsform	45
Die Geltung öffentlich-rechtlicher Bindungen	46
Handlungen in Formen des Öffentlichen Rechts	46
TEIL II	
RUND UM DIE ÖFFENTLICHE VERWALTUNG	47
Kapitel 3	40
Was die öffentliche Verwaltung auszeichnet	49
Öffentliche und private Verwaltungen	49
Wozu die öffentliche Verwaltung da ist	50
Gesetze vollziehen	50
Lebensbedingungen gestalten	51
Abgrenzung zu Gesetzgebung und Justiz	51
Gesetzgebung	51 52
Justiz Der Abgrenzungsteufel steckt im Detail	52
Das breite Aufgabenspektrum der öffentlichen Verwaltung	53
Öffentliche Sicherheit	53
Leistungen und Infrastruktur	54
Planung und Gestaltung	54
Finanzverwaltung	54
Sonst noch was?	54
Kapitel 4 Wie die öffentliche Verwaltung organisiert ist	57
Die Träger der Verwaltung	57
Mittelbare und unmittelbare Staatsverwaltung	58
Rechtsformen der Verwaltungsträger	59
Wie die Verwaltung aufgebaut ist	62
Die Bundesverwaltung	62
Verwaltung in den Ländern	64
Gemeinsame Verwaltung von Bund und Ländern	65
Öffentliche Verwaltung auch durch Private	66
Verwaltungshelfer	66
Private Organisationsformen	67
Wenn der Staat aufgibt	68

Kapitel 5 Das Innenleben der Verwaltung..... Das ABC der Verwaltungsträger..... Die Behörde..... Das Amt Rechtsbeziehungen im Inneren der Verwaltungsträger Das Prinzip der Hierarchie Weisungsrechte auf die rechte Weise einsetzen..... TEIL III MAß NEHMEN FÜR DAS VERWALTUNGSHANDELN..... 75 Kapitel 6 Rechtliche und andere Maßstäbe..... Wie das Recht die Verwaltung bindet Die Gegenstände rechtlicher Regelung..... Kapitel 7 Woher das Recht kommt: Die Rechtsquellen Alles, was recht ist..... Das Recht, das Europa regiert Bundes- und Landesrecht..... Verfassungen...... Formelle Gesetze Satzungen..... 86 Gewohnheitsrecht 87 Verwaltungsakte und öffentlich-rechtliche Verträge Wer prüft die Wirksamkeit einer Rechtsquelle? 90 **Kapitel 8** Wie das Recht Verwaltungsentscheidungen bestimmt...... Recht als Instrument der Steuerung des Verwaltungshandelns Die wichtigsten Standards für das Staat-Bürger-Verhältnis 93 Das Rationalitätsgebot..... Das Willkürverbot..... Der Gleichbehandlungsgrundsatz.....

Die Gemeinwohlverpflichtung	94
Das Verhältnismäßigkeitsprinzip	94
Der Vertrauensschutz	
Das Bestimmtheitsgebot	
Wirtschaftlichkeit der Mittelverwendung	96
TEIL IV	
DAS RECHT DES VERWALTUNGSVERFAHRENS	97
Kapitel 9	
Ohne Recht keine Verfahren	99
Was es mit dem Verfahren auf sich hat	99
Effektivität des Verwaltungshandelns	
Rechtsschutz für den Bürger	100
Dank des Verfahrensrechts richtig verfahren	100
Die wichtigsten Rechtsquellen des Verfahrensrechts	
Das Verwaltungsverfahrensgesetz in der Praxis	102
Auch das Verwaltungsverfahrensgesetz hat seine Grenzen	
Die Subsidiarität des Verwaltungsverfahrensgesetzes	103
Kapitel 10	
Das formlose Verwaltungsverfahren	105
Auf die Plätze, fertig, los – der Verfahrensablauf	
Auswahl des Verfahrenstyps	
Einleitung des Verfahrens	
Beteiligung am Verfahren	
Sicher ist sicher – die Verfahrensgrundsätze	
Allgemein-rechtsstaatliche Verfahrensregelungen	
Vollständige Sachaufklärung	
Verpflichtung zu Auskunft und Beratung	
Elektronische Kommunikation	
Kooperation mit anderen Behörden	
Abschluss des Verfahrens	
Begründung der Entscheidung	109
Rechtsschutz gegen Verfahrenshandlungen	109
Kapitel 11	
Besondere Verfahrensarten	111
Alles im Plan – das Planfeststellungsverfahren	
Anwendbares Recht	
Anwendungsfälle für Planfeststellungen	111
	111
Ablauf des Verfahrens	112
Ablauf des Verfahrens	112 113

Inhaltsverzeichnis 15 Zulässigkeit eines Widerspruchs 115 Widerspruch entbehrlich.......116 Begründetheit des Widerspruchs 117 **TEIL V** DIE INSTRUMENTE DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG..........119 Kapitel 12 Hier spielt die Musik – die Instrumente im Überblick............ 121 Kapitel 13 Bühne frei für den Verwaltungsakt......127 Grundlegendes zum Verwaltungsakt 127 Benimmregeln für den Verwaltungsakt 128 Merkmale eines Verwaltungsakts 128 Voraussetzungen für den Erlass von Nebenbestimmungen............... 137 Der Verwaltungsakt und seine Folgen 138 2. Schritt: Die formelle Rechtmäßigkeit des Verwaltungsakts................. 140 Kapitel 14 Der öffentlich-rechtliche Vertrag143 Gebiet des Öffentlichen Rechts 144 Begründung, Änderung oder Aufhebung eines Rechtsverhältnisses 144

	Der Vertrag macht Probleme	. 146
	Privat oder öffentlich-rechtlich, das ist hier die Frage	. 146
	Zustandekommen öffentlich-rechtlicher Verträge	. 147
	Das Wahlrecht der Behörde – und seine Grenzen	. 147
	Verträge zulasten Dritter	
	Wenn sich der Fehlerteufel in den Vertrag schleicht	
	Wenn die Geschäftsgrundlage wegfällt	. 150
	Vertragliche Rechte durchsetzen	
	Wenn ein Vertrag null und nichtig wird	
TEIL		
DIE	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG WIRD AKTIV	. 153
	pitel 15	
Wai	nn Behörden tätig werden dürfen	. 155
	Kleines Einmaleins der Behördenbegriffe	. 155
	Zuständigkeit	
	Aufgabe	. 158
	Befugnis	. 159
	Kompetenz	. 159
	Ein bisschen Prinzipienreiterei	
	Das Opportunitätsprinzip	
	Das Legalitätsprinzip	. 160
	oitel 16	
Wie	Behörden Entscheidungen treffen	. 161
	Entscheidung finde dich	
	Ohne Anlass gibt es nichts zu entscheiden	
	Prüfung der eigenen Zuständigkeit	
	Entscheidungsvorbereitung	
	Jetzt geht's zur Sache – die Sachentscheidung	
	(Selbst-)Kontrolle	
	Vollzug	
	Die Entscheidungsspielräume der Verwaltung	
	Die Tatbestandsseite von Normen	
	Die Rechtsfolgenseite von Normen	
	Kopplungsvorschriften	. 170
	oitel 17 Behörde erlässt einen Verwaltungsakt	171
שוע	•	
	Die Befugnis zum Erlass von Verwaltungsakten	
	Spielregeln für den Erlass eines Verwaltungsakts	
	Ohne Verwaltungsverfahren geht nichts	
	Wenn andere Behörden mitspielen	
	Freier Finhlick in die Akten	174

Folgen von Form- und Verfahrensfehlern 180 Rechtswirkungen und Bestandskraft 183 Kapitel 18 Die Behörde hebt einen Verwaltungsakt auf 187 Kapitel 19 Die Behörde lässt vollstrecken197 TEIL VII BÜRGER HABEN RECHTE......205 Kapitel 20 Schublade für die Sonderfälle 215

Kapitel 21 Ihre Rechte bei Rechtsverletzungen	19
Der öffentlich-rechtliche Unterlassungsanspruch 2	19
	20
Der Folgenbeseitigungsanspruch	21
	21
1 6 6	22
	23
	24
0 1	25
0 1	26
	26
Fallbeispiele	31
TEIL VIII IHR RECHTSSCHUTZ ALS BÜRGER23	22
))
Kapitel 22 Grundzüge des Rechtsschutzes nach der VwGO23) E
8	35
0	36
8 88	37
	.37 .38
	.38
	.38
	40
	40
	41
	41
	41
	41
Klage- und Antragsarten und ihre Voraussetzungen	42
Die Anfechtungsklage 24	43
Die Verpflichtungsklage	47
Die allgemeine Leistungsklage	49
Die Feststellungsklage	52
	54
Die Normenkontrolle	56
Kapitel 23	
Rechtsschutz in Sonderfällen	59
	59
Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen	60

Inhaltsverzeichnis 19 Die einstweilige Anordnung nach § 123 VwGO 266 FÄLLE UND LÖSUNGEN271 **Kapitel 24** Vorüberlegungen 282 Zulässigkeit 284 **TEIL X** Kapitel 25 Die zehn wichtigsten Begriffe des Allgemeinen Verwaltungsrechts 305 Der Verwaltungsakt 305 Die Allgemeinverfügung 305

Unbestimmte Rechtsbegrif Das subjektiv-öffentliche Re Das Verwaltungsverfahren	fe	306 306 307 307
	e des Allgemeinen Verwaltungs- 30	09
Öffentliches Recht oder Priv Verwaltungsakt oder Realal Materiell fehlerhafte Verwal Formell fehlerhafte Verwalt Rechtmäßigkeit einer Nebe Wirksamkeit eines fehlerha Rücknahme eines begünsti Ansprüche des Bürgers bei Rechtsschutz gegen einen b	vatrecht? 3 kt? 3 ltungsakte 3 cungsakte 3 nbestimmung 3 ften öffentlich-rechtlichen Vertrags 3 genden Verwaltungsakts 3 Fehlverhalten der Verwaltung 3 belastenden Verwaltungsakt 3	309 310 311 312 313 313 313
Kapitel 27 Zehn schwere Fehler be	ei der Falllösung3	17
Bei unzulässiger Klage kein Falsche Schwerpunkte setz Allgemeine statt spezielle N Von der Aufgabe der Behör Ermessen und Beurteilungs Die Prüfung der Verwaltung Rücknahme und Widerruf e Einwirkungen des Verfassu	Hilfsgutachten zur Begründetheit anfertigen. 3 en. 3 lorm anwenden 3 de auf ihre Befugnis schließen 3 sspielraum verwechseln 3 gsaktsbefugnis verpennen 3 eines Verwaltungsakts verwechseln 3 ngsrechts auf das Verwaltungsrecht übersehen 3	317 318 318 319 319 320 320
Stichwortverzeichnis	32	22